



BEMpsy

Digital einfach machen

Digitale Unterstützung bei der Wiedereingliederung in die Arbeit – die BEMpsy Plattform

Tagung „Long COVID – Wege zurück in die Arbeitswelt:
Internationale Erfahrungen, Erkenntnisse und Handlungsoptionen“

05.10.2023

Ruth Kremser, Institut für Arbeitsfähigkeit & GAW gGmbH



Hochschule für Technik
und Wirtschaft Berlin

University of Applied Sciences



Arbeitsfähigkeit + Wohlbefinden

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales

aus Mitteln des Ausgleichsfonds

Mir wurde ein BEM angeboten. Was bedeutet das?



Wie können wir uns mit anderen Akteur*innen vernetzen?



Das Gesetz schreibt vor, dass ich ein BEM anbieten muss. Wie sieht das aus?



Wo kann ich erste Infos zu Long COVID finden?



Willkommen bei BEMpsy

Hier gibt es Antworten zum Thema

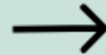
Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM)

Zutreffendes bitte auswählen



Beschäftigte

BEM-Berechtigte, Kolleg*innen, Angehörige, etc.

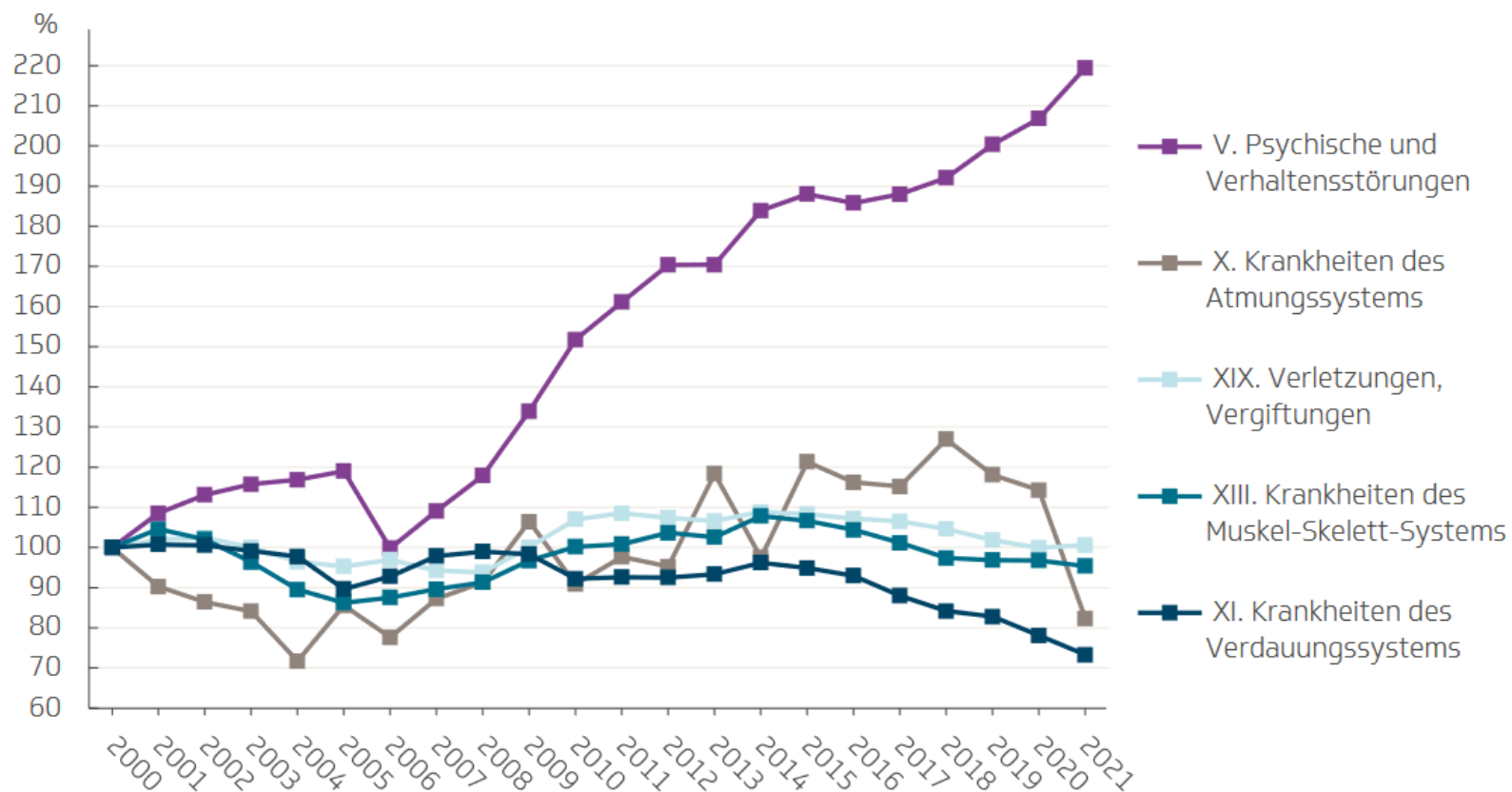


Unternehmen

Arbeitgeber, BEM-Fallmanager*innen,
Betriebs-/Personalrat, Führungskräfte, Schwerbehin-
dertenvertretung, etc.



Herausforderung psychische Beeinträchtigung



Fehlzeiten in relevanten
Diagnosekapiteln –
Berufstätige (2000-2021)

Quelle: TK Gesundheitsreport 2022

Projekt BEMpsy

Laufzeit: 01.10.2020 – 31.03.2024

- **Zentrale Zielsetzung**

Entwicklung einer Online-Plattform mit barrierearmen digitalen Tools zur Unterstützung im BEM, insbesondere im Kontext von psychischer Beeinträchtigung und Schwerbehinderung/Gleichstellung

- **Projektförderung**

Ausgleichsfonds für überregionale Vorhaben zur Teilhabe schwerbehinderter Menschen am Arbeitsleben (§ 161 SGB IX)

- **Projektteam**

Hochschule für Technik und Wirtschaft (HTW) Berlin & GAW Gesellschaft für Arbeitsfähigkeit und Wohlbefinden gGmbH

- **Praxis- und Netzwerkpartner*innen**

- Beirat aus Politik, Wissenschaft und Institutionen
- Netzwerke, Unternehmen/Organisationen und betroffene Beschäftigte in 6 Bundesländern in Deutschland



Long COVID

anhaltende Gesundheitsprobleme nach COVID Genesung

Long oder Post-COVID ist ein Syndrom, das die Einschränkungen und Gesundheitsstörungen zusammenfasst, die im Verlauf oder nach einer COVID Erkrankung auftreten. Damit wird eine Vielfalt an Symptomen bezeichnet, die sich oft überschneiden. Auf dieser Seite erhalten Sie Informationen zu Long COVID und Hinweise zur Bewältigung der Symptome im (Berufs-) Alltag.

Erklärvideo:

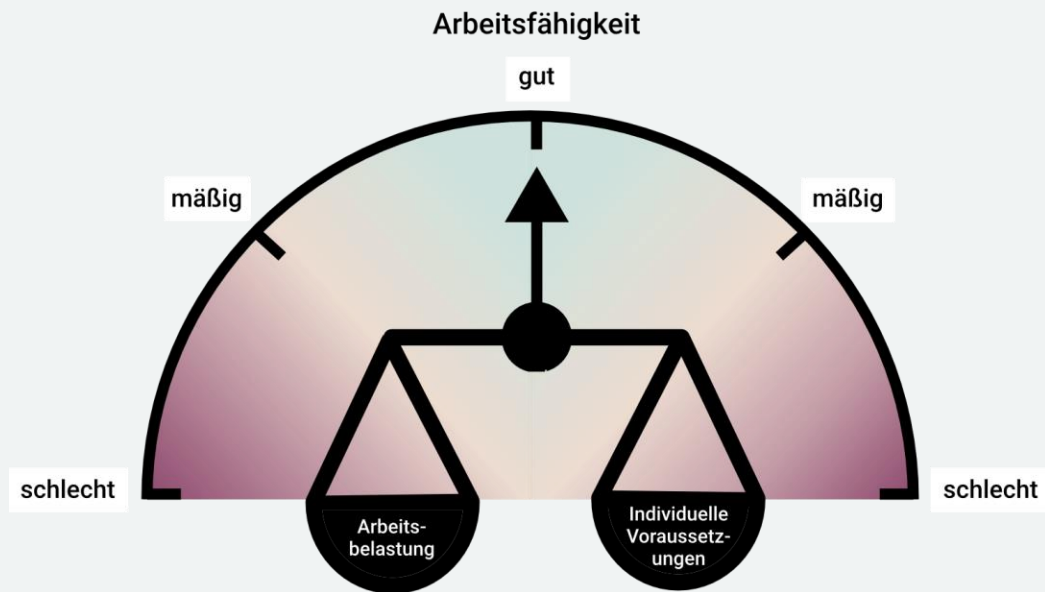
Wie hoch ist Ihre Arbeitsbelastung?



Belastungen und Arbeitsfähigkeit ermitteln

Hier finden Sie Fragebögen und Analysen zur systematischen Diagnose der Belastung und der Arbeitsfähigkeit im Rahmen des BEM-Gesprächs sowie die arbeitspsychologischen Grundlagen.

Wie hängen Arbeit und Gesundheit zusammen? Wann und warum kann Arbeit krankmachen? Wie kann Arbeit die Gesundheit sogar fördern? Ein Modell, das sich mit diesen Fragen befasst, ist das **Belastungsbeanspruchungs-Modell**:





Schwerbehinderung und Gleichstellung

Laut Gesetz (§ 2 Abs. 2 SGB IX) gelten Menschen als schwerbehindert, wenn sie eine **Behinderung mit einem Grad von mindestens 50** haben und in Deutschland leben oder arbeiten. Eine Behörde (in der Regel das Versorgungsamt) entscheidet, ob jemand diese Behinderung hat. Manchmal kann auch eine psychische Erkrankung als Schwerbehinderung anerkannt werden.

Beschäftigte mit einem Grad der Behinderung von weniger als 50 können eine **Gleichstellung** und damit ähnliche Rechte wie schwerbehinderte Beschäftigte erhalten.

Gleichgestellt werden können Menschen, nach § 2 Abs. 3 SGB IX, wenn

- der Grad der Behinderung **mindestens 30** beträgt,
- der Wohnsitz, der gewöhnliche Aufenthalt oder der Arbeitsplatz in Deutschland ist,
- der Arbeitsplatz wegen der Behinderung gefährdet ist oder
- wegen der Behinderung kein passender Arbeitsplatz gefunden werden kann.

Um sicherzustellen, dass Menschen mit Schwerbehinderung oder Gleichstellung am **Arbeitsleben teilhaben** und eine **geeignete Arbeit** ausüben können, werden ihnen folgende Nachteilsausgleiche zugesprochen:

1. Besonderer Kündigungsschutz



2. Anspruch auf bezahlten, zusätzlichen Urlaub



3. Freistellung von Mehrarbeit



4. Anspruch auf **fähigkeitsgerechte Beschäftigung**



Für private und öffentliche Arbeitgebende besteht die öffentlich-rechtliche Beschäftigungspflicht. Das heißt, dass private und öffentliche Arbeitgebende eine bestimmte Anzahl an Menschen mit Behinderung einstellen müssen, um gesetzliche Vorgaben zu erfüllen.

Was bedeutet die Beschäftigungspflicht für Arbeitgebende?



Was passiert, wenn Arbeitgebende die Beschäftigungspflicht nicht erfüllen?



Vernetzung externer Akteur*innen

- **Digitaler Steckbrief** für Unternehmen / Organisationen / Netzwerke / Einzelpersonen
- Vorstellung der eigenen Leistungen und Angebote zum Thema BEM und psychischen Beeinträchtigungen
- Datenbank mit **Suchmaske** als digitales Tool auf der BEMpsy Plattform
- **Qualitätsstandards** für Dienstleistende mit kostenpflichtigen Angeboten

Leistungen und Angebote zum Thema BEM und psychische Beeinträchtigungen

In diesem Formular können Sie Ihre Leistungen und Angebote zum Thema BEM und psychische Beeinträchtigungen eintragen. Um verschiedene Leistungen einzutragen, klicken Sie bitte auf "neutrale Leistung hinzufügen". Schreiben Sie alle Begriffe aus und verwenden Sie keine Abkürzungen, außer gängige Rechtsformen wie e.V., GmbH und CoG. Wenn Sie Fragen zum Formular, Änderungen oder dem weiteren Vorgehen haben, wenden Sie sich bitte an help@bempsy.de.

Alle mit einem * gekennzeichneten Felder sind Pflichtangaben.

Allgemeine Infos

Name der Organisation *

Webseite der Organisation *

Profil-Beschreibung der Organisation *

Logo der Organisation

Datet zum Hochladen hier ablegen oder [Datei-Browser öffnen](#)

Hauptkontakt

Arbeitsbereich: keine Angabe | Titel: kein Titel

Vorname | Nachname

Straße oder Postfach | Hausnummer

PLZ | Stadt

eMail * | Telefonnummer

Einzelne Leistung

Dieser Text dient nur zur allgemeinen, kurzen Beschreibung Ihrer Organisation. Einzelne Leistungen können weiter unten detailliert genannt werden.

BEMpsy Unternehmen

Deutsche Rentenversicherung
Firmenservice der Deutschen Rentenversicherung
Betriebliches Eingliederungsmanagement

Bundesweit | Unternehmen | Deutsch

Verein für Integration und Teilhabe am Leben e.V.
Integrationsfachdienst-Berufsbegleitender Dienst Rheinhesen-Rhine
Ethische Anspruchsstellen für Arbeitgeber

Verein für Integration und Teilhabe am Leben e.V.

Regional/Rheinland-Pfalz/Rheinland-Pfalz | Einzelpersonen | Unternehmen | Deutsch/Englisch

DGUV
Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung
Spitzenverband

Informationen zum BEM

Bundesweit | Unternehmen | Deutsch

münchener insel
Krisen- und Lebensberatung

Regional/Bayern | Einzelpersonen | Englisch/Portugiesisch/Serbisch

Mutmachleute e.V.
Online Selbsthilfe
Erfahrungsbereichs und Anti-Stigma Arbeit
Anti-Stigma- und Selbsthilfeteam mit Wanderausstellung

#MUTMACHLEUTE

Herzlichen Dank!

Kontakte

Marianne Giesert & Tobias Reuter

*GAW gemeinnützige Gesellschaft für
Arbeitsfähigkeit und Wohlbefinden mbH*

Wilhelminenhofminenhofstr. 76/77 Tor 2

12459 Berlin

Tel. +49 (0)30 69599-590

gutentag@gaw-wai.de

www.gaw-wai.de

Prof. Dr. Jochen Prümper

*Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin
FB Wirtschafts- und Rechtswissenschaften |
Wirtschafts- und Organisationspsychologie*

Treskowallee 8

10318 Berlin


Tel. +49 (0)30 5019-2488

Jochen.Pruemper@htw-berlin.de

www.f3.htw-berlin.de/Professoren/Pruemper

In Kooperation mit

LIA.nrw 
gesünder arbeiten und leben.

Gesellschaft für soziale
Unternehmensberatung mbH
gsub 

Gefördert durch:



aus Mitteln des Ausgleichsfonds